

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 29.09.2021

Baugesuche

Zu folgenden Baugesuchen erteilte der Gemeinderat jeweils einstimmig das erforderliche Einvernehmen:

- 2.1 Flst. 134/4 und 134/3, Silvesterstraße 11
 - * veränderte Ausführung: Erweiterungs- und Eingangsüberdachung, Dachgaube auf der Südseite, Verlängerung der Stützmauer auf der Nordseite
- 2.2 Flst. 679, Faulenmühle 1
 - * Nutzungsänderung und Kernsanierung des bestehenden Gebäudes für den Einbau weiterer Fremdenzimmer
- 2.3 Flst. 558/10, In der Waage 10
 - * Nutzungsänderung: Teil der bestehenden Lagerfläche wird Verkaufsfläche
- 2.4 Flst. 912/54, Robert-Koch-Straße 15
 - * Erneuerung einer Überdachung im Bereich Freisitz
- 2.5 Flst. 634/2, Schumannstraße 4
 - * Dachgeschossausbau als Wohnung mit Errichtung von Dachgauben mit Südbalkon und Erstellung eines Carports
- 2.6 Flst. 1028/20 Bonhoefferstraße 6
 - * Errichtung Stützmauer
- 2.7 Flst. 125/2 Wiesenweg 11
 - * Errichtung einer Terrasse mit Teileinfriedung
- 2.8 Flst. 1209/1 Jagstweg 6
 - * Abbruch und Neubau Doppelgarage mit Lagerflächen für Gartengeräte
- 2.10 Flst. 258/5, Dr.-Rudolf-Schieber-Straße 63
 - * Neubau einer Motorradwerkstatt mit Verkauf

Folgendes Baugesuch war noch nicht beratungsreif und wurde deshalb zurückgestellt:

- 2.9 Flst. 77/7 Deutschordenstraße 6/1
 - * Neubau einer Garage

Bebauungsplan „Josefskapelle“ in Westhausen

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Knoblauch Frau Bloss vom Büro bloss architektur in Stuttgart. Frau Bloss erläuterte die Grundzüge des Bebauungsplans „Josefskapelle“ sowie die hierzu im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen.

Der Gemeinderat beschloss bei zwei Enthaltungen dem Abwägungsvorschlag zuzustimmen sowie den erarbeiteten Planentwurf des Bebauungsplans „Josefskapelle“ in Westhausen einschließlich der örtlichen Bauvorschriften und der Begründung zu billigen. Außerdem beschloss der Gemeinderat, mit dem Bebauungsplan „Josefskapelle“ die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 Bau-Gesetzbuch (BauGB) sowie der von der Änderung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

BP „JOSEFSKAPELLE“



Erstellung eines Bolzplatzes im Baugebiet „Rinnenberg“

Am Rande des Baugebiets „Rinnenberg“ (Richtung Freibad) soll ein neuer Bolzplatz errichtet werden. Bürgermeister Knoblauch begrüßte hierzu Herrn Angstenberger vom Ingenieurbüro a2plan Ingenieure aus Westhausen, der die Details zur Ausschreibung der erforderlichen Erd- und Landschaftsarbeiten erläuterte. Herr Angstenberger führte aus, dass aus dem beschränkten Ausschreibungsverfahren vier Angebote hervorgegangen seien und die Firma HAAG-BAU GmbH aus Neuler mit veranschlagten Kosten von ca. 51.372,53 Euro die wirtschaftlichste Bieterin sei. Im Gemeinderat wurde die Auftragsvergabe an die Firma HAAG-BAU GmbH einstimmig beschlossen. Damit liegt die Vergabe erfreulicherweise deutlich unter den für diese Arbeiten veranschlagten Kosten von rund 75.000 Euro.

Energiebericht der Gemeinde Westhausen für das Jahr 2020

Zur Vorstellung des Energieberichtes 2020 begrüßte Bürgermeister Markus Knoblauch Herrn Kelnberger von der EnBW ODR, der jährlich die von den Mitarbeitenden der Kommunalverwaltung erhobenen Daten aufarbeitet und veranschaulicht. Der Energiebericht gibt Aufschluss über die Entwicklung des Verbrauchs, der Kosten und der Emissionen von Licht- und Kraftstrom sowie Wasser in den Einrichtungen der Gemeinde Westhausen. Insgesamt stellte Herr Kelnberger in allen Bereichen sinkende Verläufe fest. Dabei betonte er jedoch, dass der Grund hierfür nicht nur auf die Einspar-Anstrengungen der Gemeinde, sondern insbesondere auch auf die coronabedingte Mindernutzung der Einrichtungen zurückzuführen sei.

Kurzbericht zum Thema Klimaschutz in der Gemeinde Westhausen

Klimaschutzmanagerin Verena Mischo stellte in einer Präsentation die wichtigsten Pläne, Projekte und Maßnahmen vor, an denen sie arbeitet, um die Klimaneutralität in der Gemeinde Westhausen voranzutreiben. Der Bericht machte sehr deutlich, dass das Thema Klimaschutz in sehr vielen, ganz unterschiedlichen Bereichen – beispielsweise von der Straßenbeleuchtung, über nachhaltiges Bauen bis hin zu Informationsveranstaltungen für die Bürgerschaft – angepackt werden muss. Bürgermeister Markus Knoblauch dankte Frau Mischo unter großer Zustimmung der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte für ihr großes Engagement und ihre wichtige Arbeit.

Satzung für die Freiwillige Feuerwehr Westhausen

Die bisherige Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Westhausen stammte aus dem Jahr 1991 und wurde nun nach dem Muster des Gemeindetags Baden-Württemberg überarbeitet und in Abstimmung mit dem Landratsamt sowie dem Kreisbandmeister den heutigen Gegebenheiten angepasst. Im Beisein von Feuerwehrkommandant Raimund Bees verabschiedete der Gemeinderat einstimmig die neue Feuerwehr-Satzung und bedankte sich bei dieser Gelegenheit bei der gesamten Feuerwehr-Mannschaft für deren hervorragende ehrenamtliche Arbeit.

Annahme von Spenden

Bürgermeister Markus Knoblauch teilte mit, dass die Firma Apex Tool Group GmbH aus Westhausen-Reichenbach 1.600 Euro für die Freiwillige Feuerwehr Westhausen spenden werde. Mit dem Geld sollen alle Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr mit Tablets ausgestattet werden, die dann im Einsatzfall vor Ort wichtige Informationen liefern. Der Gemeinderat beschloss entsprechend den gesetzlichen Regelungen einstimmig, die Spende anzunehmen. Bürgermeister Knoblauch dankte der Firma Apex ganz herzlich für die Spendenbereitschaft.

Neue Bürgerinformationsbroschüre

Bürgermeister Knoblauch stellte die neue Informationsbroschüre der Gemeinde Westhausen vor. Die neue Broschüre wird mit der Amtsblattausgabe dieser Woche an alle Haushalte der Gemeinde versendet und ist auch kostenlos im Rathaus erhältlich.